

«Netzwerk» eröffnet Geschenkladen und Arbeitsamt

von Andreas Toggweiler – az
27.4.2017 um 17:40 Uhr



Kurt Boner (links) und Reto Kämpfer im neuen Netzwerk-Laden.

© at

Auf dem Ebosa-Areal eröffnete das Netzwerk Grenchen ein Geschenkladen. Weitere Räumlichkeiten wurden von der Organisation in Betrieb genommen, ab dem 1. Mai wird sich dort auch das Arbeitsamt befinden.

Das Netzwerk Grenchen hat heute auf dem Ebosa-Areal neue Räume in Betrieb genommen, darunter auch ein «Geschenk-Lädeli», in dem die Produkte der Netzwerk-Werkstatt präsentiert werden. Auch der gesamte Eingangsbereich wurde neu gestaltet und die Anmeldung für das «Netzwerk» befindet sich nun direkt beim Eingang des Gebäudes. Die Organisation kümmert sich um die Arbeitsmarkt-Integration in der Region Grenchen und wird finanziert über die Arbeitslosenversicherung, die Invalidenversicherung, die Sozialhilfe, die Kantone Solothurn und Bern und durch Eigenprodukte und Dienstleistungen.

Arbeitsamt zieht um

Neu befindet sich dort ab 1. Mai auch das Arbeitsamt der Gemeinden Grenchen Bettlach und Selzach, das vom Stadthaus in die Netzwerk-Räume transferiert wurde und auch vom Netzwerk geführt wird. «Dieser Schritt erlaubt uns, Dienstleistungen im Zusammenhang mit der Stellensuche besser zu integrieren und gleichzeitig die Öffnungszeiten des Arbeitsamtes deutlich auszuweiten», erklärte Kurt Boner, Leiter der Sozialen Dienste Oberer Leberberg SDOL bei der heutigen Eröffnung der Räume.

Die Netzwerk-Gemeinden sind mit Ausnahme von Lommiswil auch die SDOL-Trärgemeinden. Weitere Synergien zwischen SDOL und Netzwerk sind für Boner denn auch in Zukunft denkbar. Dies habe auch eine betriebswirtschaftliche Analyse der SDOL-Prozesse gezeigt. Der Mietvertrag der SDOL im Postgebäude Grenchen läuft im Jahr 2020 aus.

Ein Aushängeschild

Netzwerk-Geschäftsführer Reto Kämpfer gab seiner Freude Ausdruck darüber, «dass die Institution nach 15 Jahren im Ebosa-Areal nun endlich auch ein sichtbares Aushängeschild bekommt.»